



Jahresabschluss 30.11.2024

FN 238054f

FIRMA

PROSPERO Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.12.2023 bis 30.11.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.12.2022 bis 30.11.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

11.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 60aaac153bc1d1ad0ac95b8b2a22c551

Mag. Carolin Strauss, geb 29.10.1962

am 10.09.2025

Jochen Pelzmann, geb 20.05.1972

am 10.09.2025

Dipl. Ing. Clarissa Leher, geb 19.02.1969

am 10.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	20.037.372,73	13.808
Anlagevermögen	5.771.271,11	5.786
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.400,00	14
Sachanlagen	1.639.470,78	1.655
Finanzanlagen	4.117.400,33	4.117
Umlaufvermögen	14.266.009,95	8.022
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.100.235,71	6.705
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	9.220.000,00	4.750
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	4.165.774,24	1.317
Rechnungsabgrenzungsposten	91,67	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	20.037.372,73	13.808
Eigenkapital	17.370.275,80	13.103
eingefordertes Stammkapital	2.500.000,00	2.500
<i>Stammkapital</i>	2.500.000,00	2.500
<i>davon eingezahlt</i>	2.500.000,00	2.500
Kapitalrücklagen	18.000,00	18
Gewinnrücklagen	406.452,53	406
Bilanzgewinn	14.445.823,27	10.178
<i>davon Gewinnvortrag</i>	9.728.214,43	7.837
Rückstellungen	113.335,02	115
Verbindlichkeiten	2.553.761,91	590
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	15.099,07	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Gruppenbesteuerung

Ab den Jahr 2005 bildet die PROSPERO Holding GmbH in Ihrer Funktion als Gruppenträger eine steuerliche Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG. In dieser steuerlichen Unternehmensgruppe sind als Gruppenmitglieder

ab 2005 die Strauss Immobilien Treuhand GmbH, die BCS Investmanagement Service GmbH, die SuP Vermietung GmbH, die PROSPERO Immobilien Beteiligungs GmbH, die Forstverwaltung "Schafgraben" GmbH, die Margaretstraße 131-135 Bauprojektentwicklung GmbH,
ab dem Wirtschaftsjahr 2010/2011 die SuP Beteiligung GmbH, die Auhofstraße 131 Projekt GmbH,
ab dem Wirtschaftsjahr 2014/2015 die Prospero Private Equity GmbH,
ab dem Wirtschaftsjahr 2015/2016 die SP Diefenbachgasse 7 GmbH und
ab dem Wirtschaftsjahr 2017/2018 die EKW Energie GmbH und die Strauss & Partner Immobilien GmbH
ab dem Wirtschaftsjahr 2021/2022 die Danube Hills - Krems GmbH

eingezogen.

Aus der Gruppenbesteuerung ergibt sich die Verpflichtung der Gruppenmitglieder an den Gruppenträger Steuerumlagen zu leisten bzw. umgekehrt.

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet..

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von I EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Bauten 15,00 - 66,67
Betriebs- und Geschäftsausstattung 1,00 - 10,00

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bewertet.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum

Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,00 % (Vorjahr: 2,00 %), ermittelt. Das gesetzliche Pensionsantrittsalter wurde berücksichtigt. Die Berechnung erfolgte unter Beachtung des Fachgutachtens KFS-RL 2 des Institutes für Betriebswirtschaft Steuerrecht und Organisation.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

10

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.12.2023	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 30.11.2024	
Anlagevermögen	5.914.928,89	30.516,83	0,00	0,00	12.440,40	5.933.005,32	
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	
Sachanlagen	1.783.128,56	30.516,83	0,00	0,00	12.440,40	1.801.204,99	
Finanzanlagen	4.117.400,33	0,00	0,00	0,00	0,00	4.117.400,33	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.12.2023	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	128.507,97	39.704,87	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	128.507,97	39.704,87	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 30.11.2024
Anlagevermögen	0,00	6.478,63	161.734,21
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	6.478,63	161.734,21
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.12.2023	Buchwert 30.11.2024
Anlagevermögen	5.786.420,92	5.771.271,11
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.400,00	14.400,00
Sachanlagen	1.654.620,59	1.639.470,78
Finanzanlagen	4.117.400,33	4.117.400,33